

Praxisbeurteilung zum Ausbildungsstand in der sozialpädagogischen Praxis: Oberstufe/AHR 12/13



**Erzbischöfliches
Berufskolleg
Köln**

Erzbischöfliches Berufskolleg Köln

Fachschule des Sozialwesens, Fachrichtung Sozialpädagogik (FSP)
Berufliches Gymnasium (Erzieher*in/Allgemeine Hochschulreife) (AHR)

Name der/des Studierenden/Schüler*in:	Klasse:	Name der Lehrkraft:
Name der Leitung/Praxisanleitung:	Praktikum von _____ bis _____: Fehltage:	Anschrift der Einrichtung:

Beurteilung der praktischen Arbeit:

Die/Der Schüler*in, die/der Studierende gestaltet/reflektiert das pädagogische Handeln.

Die/ Der Schüler*in Die/ Der Studierende	Indikatoren	Erfüllt die Anforderungen in besonderer Weise	Erfüllt die Anforderungen voll	Erfüllt die Anforderungen im Allgemeinen	Erfüllt teilweise die Anforderungen	Hat noch Mängel
organisiert den Ausbildungsprozess	-bespricht den Ausbildungskontrakt und die Praxisaufgaben inklusive der Projektarbeit (FSP)/ Handlungskonzept (AHR) und die schulrelevanten Termine (Praxisbesuche, Beratungstage...) -plant und reflektiert gemeinsam mit der Praxisanleitung den Prozess der Zusammenarbeit -klärt in einem gemeinsamen Gespräch, welche gegenseitigen Erwartungen bestehen -bereitet regelmäßige Reflexionsgespräche vor und nach -informiert die Einrichtung/ Schule rechtzeitig im Krankheitsfall, legt ab dem dritten Tag ein Attest vor					
erkundet das berufliche Arbeitsfeld	-informiert sich zu Beginn bei der Praxisanleitung über den Tagesablauf,					

	<p>die Gruppe, Regeln und wendet diese im Verlauf selbstständig und sicher an</p> <ul style="list-style-type: none"> -informiert sich über das pädagogische Konzept -bewegt sich sicher in den Räumlichkeiten der Einrichtung 					
übernimmt Mitverantwortung in der pädagogischen Begleitung der Kinder/Jugendlichen	<ul style="list-style-type: none"> -unterstützt die Adressaten des pädagogischen Handelns in Alltagssituationen -übernimmt im Freispiel Verantwortung -besitzt zunehmend den Überblick über den gesamten Raum -initiiert und begleitet pädagogische Prozesse in einer Teilgruppe/mit Einzelnen dialogisch und zielbezogen -führt das Projekt (FSP)/ Handlungskonzept (AHR) selbstständig und in Absprache mit der Praxisanleitung durch 					
gestaltet Kommunikation	<ul style="list-style-type: none"> - kommuniziert entwicklungs- und situationsbezogen -regt Gespräche mit Adressaten des päd. Handelns an -setzt Stimme, Mimik/Gestik kongruent ein -ist sprachliches Vorbild -beobachtet die Adressaten systematisch in unterschiedlichen Situationen -kommuniziert mit dem Team FSP:-geht in Kontakt mit den Eltern 					
gestaltet pädagogische Beziehungen	<ul style="list-style-type: none"> -gestaltet Beziehungen wertschätzend, empathisch und kongruent -ist Spielbegleitung und gestaltet die Rolle anlassbezogen -wendet unterstützende Erziehungsmaßnahmen an und setzt reflektiert Grenzen -zeigt Nähe und wahrt Distanz adressatenbezogen -nimmt die Adressaten des päd. Handelns in ihrer Individualität wahr 					
zeigt personale Kompetenzen als Basis der Berufseignung	<ul style="list-style-type: none"> -erscheint pünktlich in der Einrichtung -trifft und hält sich an Absprachen -legt die Planungen rechtzeitig vor -nimmt Kritik konstruktiv an -ist engagiert und offen für Lernprozesse -äußert eigene Meinungen und Bedürfnisse angemessen -begründet das eigene pädagogische Handeln fachlich, dem Ausbildungsstand entsprechend -bereitet die Praxisbesuche selbstständig vor und nach (Aktion/ Reflexionsgespräch) 					

Anmerkungen:

Berufseignung:

Datum:

**Unterschrift der Praxisanleitung:
(Stempel der Einrichtung)**